



Marcel Fässler Berichte Saison 2012

Marcel Fässler im Interview

Le Mans pulsiert in den Adern

12. Juni 2012 - Die legendären 24-Stunden von Le Mans werden am 16. Juni um 15 Uhr zum 80igsten Mal gestartet. Wir führten mit Marcel Fässler, Le Mans Sieger von 2011, ein Interview.



Die 24 Stunden von Le Mans sind greifbar nah. Bist Du bereit? Wie hast Du Dich persönlich und gemeinsam mit dem Team auf dieses Ereignis vorbereitet?

„Wir haben uns sehr lange und umfassend auf die 24 Stunden vorbereitet. Wir haben verschiedene Langstreckentests gemacht, um die Standfestigkeit des Audi R18 e-tron quattro zu bestätigen. Ich bin zuversichtlich für das Rennwochenende, denn wir haben gründlich gearbeitet.“

Dieses Jahr ist es für Dich nicht nur eine Teilnahme am berühmtesten Langstreckenrennen der Welt, sondern Du trittst als Titelverteidiger an. Macht Dir dieser Druck zu schaffen?

„Nein, eher ist es umgekehrt. Es ist schön zu wissen, was man schon erreicht hat. Ich habe nicht unbedingt das Gefühl, dass ich mehr Druck habe, auch wenn wir als Titelverteidiger nach Le Mans kommen. Es ist schön zu wissen, was man hat, aber alles fängt jetzt wieder bei Null an. Ich fühle mich also ganz wohl in meiner Position.“

Wer zählt dieses Jahr zu den größten Konkurrenten im Feld?

„Wir können noch nicht einschätzen, wie stark Toyota sein wird – noch dazu über die lange Distanz. Große Konkurrenz besteht sicherlich auch intern. Einen ersten Eindruck davon werden wir in den Trainings gewinnen.“

Noch nie ist ein Diesel-Hybrid-Fahrzeug bei den 24 Stunden von Le Mans gestartet. Du gehörst seit Beginn der Entwicklung dem Fahrerteam dieses absolut neuen Fahrzeugtyps an. Was macht ihn so speziell?

„Es ist schön, mit dem Audi R18 e-tron quattro als erstem Diesel-Hybridsporthwagen Pionierarbeit zu leisten. Audi hat schon oft neue Technologien erfolgreich in Le Mans erprobt, etwa beim ersten TFSI-



Marcel Fässler Berichte Saison 2012

Sieg 2001 oder dem ersten TDI-Sieg 2006. Wir wollen natürlich nicht einfach nur mit dem ersten Diesel-Hybridantrieb in Le Mans an den Start gehen, sondern auch erfolgreich sein. Das macht es auch so speziell.“



Ben, André und Du arbeiten 24 Stunden lang Hand in Hand und unter höchstem Druck als Team zusammen. Wie habt ihr euch als Fahrerteam darauf vorbereitet?

„Jeder hat sein eigenes Trainings- und Fitnessprogramm absolviert. Bei den Tests haben wir versucht, so viele Informationen wie möglich zur Abstimmung zu sammeln, damit wir alle drei optimal zurecht kommen und das Auto konstant gut fahren können.“

Le Mans bedeutet Höchstleistung über 24 Stunden. Und dabei zählt die Leistung jedes Teammitglieds. Wie viele Mitarbeiter zählt das Team von Audi und welche Bereiche gehören dazu?

„Audi Sport und das Team gehen mit insgesamt 140 Mitarbeitern nach Le Mans, vom Konstrukteur über den Mechaniker und die Reifenleute bis hin zum Logistiker, Arzt und Physiotherapeuten. Das ist eine professionelle Mannschaft, mit der das Arbeiten richtig viel Spaß macht.“

Le Mans pulsiert bereits jetzt in Deinen Adern und bestimmt Deine Gedanken im Kopf. Wann genau geht es los und was steht auf dem Programm?

„Am Dienstag gibt es einen ganz besonderen Programmpunkt: In der Innenstadt von Le Mans werden meine Teamkollegen Benoît Tréluyer, André Lotterer und ich die Plakette mit den Handabdrücken besuchen, die jedes Jahr für die Sieger erstellt und in den Boden eingelassen worden ist. Am Mitt-



Marcel Fässler Berichte Saison 2012

woch folgt das erste Training und das Qualifying, am Donnerstag zwei weitere Qualifying-Sitzungen. Dazwischen gibt es natürlich noch viele Besprechungen mit dem Team. Am Freitag bin ich bei der Pressekonferenz von Audi und abends bei der Fahrerparade. Am Samstagmorgen folgt das Warm-up. Um 15:00 Uhr fällt dann endlich die Startflagge. Wir Fahrer haben also ein volles Programm.“

Irgendwelche Messages an Deine Fans?

„Hopp, Schwiiz! Drückt uns und der Marke Audi die Daumen und verfolgt unseren Auftritt vor Ort, im Fernsehen oder im Internet. Wir versuchen, alles zu geben, um das gleiche Resultat zu erreichen wie letztes Jahr. Dankeschön für eure Unterstützung!“



© Copyright Bilder: Audi Motorsport